

Konzept Betreuung der privaten Mandatstragenden

Stand 17. März 2015

erstellt durch die Arbeitsgruppe KRSB

1) Einleitung

Ohne den Einsatz von Freiwilligen könnte die Unterstützung von hilfsbedürftigen Personen auch unter dem neuen Erwachsenenschutzrecht nicht sichergestellt werden. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) sowie der Sozialdienst Region Wattenwil (SDRW) sind auf das Engagement von Privatpersonen angewiesen. Das vorliegende Konzept soll aufzeigen, wie die Betreuung der privaten Mandatstragenden der Sitz- und Anschlussgemeinden mit der KESB, dem SDRW und der KRSB zu koordinieren ist.

2) Ausgangssituation

Am 1. Januar 2013 ist das neue Gesetz über den Kindes- und Erwachsenenschutz (KESB; BSG 213.316) in Kraft getreten. Auch im neuen Recht bildet der Einsatz von Privaten Mandatsträgerinnen und Mandatsträger (PriMa) im Bereich Erwachsenenschutz einen wichtigen Pfeiler. Die neuen KESB-Behörden sind auf das Engagement von PriMas angewiesen, denn diese leisten den schutzbedürftigen Personen einen grossen Dienst und sind eine wichtige Unterstützung. Gemäss dem Rahmenkonzept der Aufgabenerfüllung kommunaler Dienste im Zusammenhang mit privaten Mandatstragenden (PriMa) vom Juni 2014 des Kantonalen Jugendamtes der Justiz-Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern wird ausgeführt, dass die Rekrutierung, Beratung und Begleitung der Privaten Mandatstragenden an die Gemeinde, d.h. in der Regel an den entsprechenden Sozialdienst, delegiert wird. Der Entscheid, die PriMa-Fachstelle strukturell beim SDRW anzusiedeln, fiel aufgrund der örtlichen Nähe, der sozialarbeiterischen Methodenkompetenz bezüglich Beratung und Begleitung und den weitreichenden Erfahrungen im Zusammenhang mit der Führung von professionellen Beistandschaften.

3) Zielgruppe

Punkto Rekrutierung sind alle mündigen Personen im Einzugsgebiet des SDRW, die Bereitschaft signalisieren, hilfsbedürftigen Menschen beizustehe,n unsere Zielgruppe. Dazu zählen auch ehemalige Private Mandatstragende.

Punkto Betreuung und Beratung gehören alle bereits ernannten Privaten Mandatstragenden zur Zielgruppe.

4) Ziele

- 4.1. Das Rekrutieren der für uns aufgrund der neuen und bestehenden Fälle notwendigen Privaten Mandatsträger.
- 4.2. Das Schaffen einer optimalen Ausgangslage für die PriMas zur Erfüllung ihrer anspruchsvollen Aufgabe. D.h. die PriMas wissen, dass sie sich mit ihren Fragen und Anliegen an die Fachstelle wenden können. Die PriMas sollen möglichst lange in ihrer Funktion erhalten werden.
- 4.3. Das regelmässige Informieren und Schulen betreffend neuer, relevanter Gegebenheiten im Bereich des Erwachsenen- und Kindesschutzes.
- 4.4. Die Vernetzung zwischen Behörde und PriMas sowie zwischen den PriMas selber fördern: es soll ein Erfahrungsaustausch stattfinden und die Möglichkeit geboten werden, aktuelle Bedürfnisse und Anliegen aufzunehmen und darauf zu reagieren.
- 4.5 Das Konzept wird auf der Webseite öffentlich zugänglich gemacht.

5) Vorgesehene Angebote / Massnahmen

Angebot/Massnahme	Umschreibung/Ziel	Wann	Wer
Rekrutierung:			
- Webseite aufschalten	Suche nach PriMas auf Gemeinde-Internetseite ersichtlich machen -> niederschwellige Info	laufend	SDRW
- Artikel in Gemeindeorganen	Konkrete Artikel in Gemeindeorganen publizieren	laufend	SDRW / KRSB Mitglieder
- Vereine etc. kontaktieren	Grössere Gruppierungen vor Ort kontaktieren, evtl. Info verschicken oder an Anlass Aufgaben der PriMas vorstellen	nach Absprache	KRSB Mitglieder
Betreuung und Beratung:			
- PriMa Listenführung	Adressen der PriMas rückverfolgbar	laufend	SDRW
- Persönliche Beratung vor Mandatsübernahme	Abgabe von Unterlagen plus persönliches Gespräch	laufend	PriMa Fachstelle
- Persönliche Beratung während Mandat	Persönliche Beratung auf Wunsch, Unterstützung bei Bericht und Rechnung	laufend	PriMa Fachstelle
- Führen der Rechnung	Entlastung der PriMa	nach Bedarf	SDRW
- Infoanlass	In Zusammenarbeit mit einem externen Partner wird Wissen vermittelt, anschliessend geselliger Teil zum Austausch	Frühjahr	PriMa Fachstelle
- Dankesanlass	Geselliger Anlass, z.B. gemeinsames Brätlen mit PriMas und Behörden	Spätsommer	PriMa Fachstelle mit KRSB
- Externe Weiterbildungsmöglichkeiten	PriMas einladen, an externen Weiterbildungen teilzunehmen (z.B. KESB)	laufend	PriMa Fachstelle
- Informationen bei relevanten Aenderungen	Wissenstand der PriMas aktiv aktualisieren	bei Bedarf	PriMa Fachstelle
- Karte zum Jahreswechsel	Dank und Wertschätzung ausdrücken	Dezember	PriMa Fachstelle /KRSB

6) Finanzieller Bedarf

Ein entsprechender Bedarf wird jährlich im Budget SDRW budgetiert.

7) Berichterstattung

Ein Bericht wird jährlich erstellt zuhanden der KRSB.

Dieses Konzept tritt per 20. März 2015 in Kraft.

Wattenwil, 19. März 2015

Sozialdienst Region Wattenwil Kommission Regionale Sozialbehörde Die Präsidentin

Annemarie Kofler